

Herren Kreisliga B Gr. 2

TSG Hofherrnweiler IV : SV Neresheim II
Freitag, 10.11.2023, 20:00 Uhr

Tomschi beendet mit Sieg das Spiel

Im umdatierten Spiel der Herren Kreisliga B Gr. 2 traf die Mannschaft der TSG Hofherrnweiler IV am vergangenen Freitag im 5. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV Neresheim II. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Reinhard Tomschi. Garant für diesen Heimspielsieg waren Ruf, Breuer und Tomschi, die ihre Spiele ausnahmslos ohne eine einzige Niederlage gestalteten.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Ruf / Breuer hatten im Doppel gegen Raab / Neufischer am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Lange mit Rüdiger / Thimm ringen mussten Tomschi / Leinmüller in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Das war eine ganz schön enge Kiste! Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verloren Witt / Bäuerle ihr Doppel gegen Fitzek / Kilacsco noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Felix Ruf die Partie gegen Bruno Thimm noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Die richtige Taktik hatte Benedikt Breuer beim folgenden 3:0-Sieg gegen Marco Rüdiger von Beginn an. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Nicht einen Satzgewinn überließ Reinhard Tomschi seinem Gegner Wolfgang Fitzek beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Dass der unterlegene Gastspieler Fitzek nur 7 Punkte im gesamten Match erzielen konnte, verdeutlicht den eindeutigen Verlauf des Spiels. Das Einzel zwischen Ulrich Leinmüller und Reinhard Raab, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Beim 3:0-Erfolg gegen Friedrich Kilacsco zeigte Frank Witt seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Jonas Bäuerle verlor wenig später sein Match indes gegen Günther Neufischer unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler der TSG Hofherrnweiler IV und des SV Neresheim II in die Box. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Felix Ruf im Spiel gegen Marco Rüdiger bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 9:1 für Ruf und 1:3 für Rüdiger seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Benedikt Breuer hatte im Einzel gegen Bruno Thimm am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Somit hat Breuer nun 9 Siege und 0 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Reinhard Tomschi war in der Partie gegen Reinhard Raab nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:1 (Tomschi) und 4:4 (Raab). Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht es nun für die TSG Hofherrnweiler IV am 18.11.2023 gegen den TTC Königsbronn möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 11.11.2023 gegen den TTC Königsbronn einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSG Hofherrweiler IV

Doppel: Ruf / Breuer 1:0, Tomschi / Leinmüller 1:0, Witt / Bäuerle 0:1

Einzel: F. Ruf 2:0, B. Breuer 2:0, R. Tomschi 2:0, U. Leinmüller 0:1, F. Witt 1:0, J. Bäuerle 0:1

SV Neresheim II

Doppel: Rüdiger / Thimm 0:1, Raab / Neufischer 0:1, Fitzek / Kilacsko 1:0

Einzel: M. Rüdiger 0:2, B. Thimm 0:2, R. Raab 1:1, W. Fitzek 0:1, G. Neufischer 1:0, F. Kilacsko 0:1